

Hilfe für Kinder mit Neurodermitis

Elterninitiative in Gründung

Was bedeutet es, an Neurodermitis zu erkranken? Das wissen die Initiatorinnen einer neuen Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit Neurodermitis aus eigener Erfahrung.

„Wir möchten gleichgesinnte Eltern treffen, um uns über die Besonderheiten im Umgang mit unseren Kindern austauschen zu können“, so die Initiatorinnen. „Es interessiert uns sehr zu erfahren, wie andere damit umgehen, z.B. mit dem großen Thema der Pflege, aber auch der Ernährung und Erziehung von an Neurodermitis erkrankten Kindern. Wir können durch einen Austausch erfahren: Es geht auch anderen so. Wir erhoffen uns dadurch, manches entspannter zu sehen und die Situation besser akzeptieren zu können.“

Neurodermitis ist eine chronisch-entzündliche Hauterkrankung, die in Schüben verläuft. Sie gehört zu den häufigsten Krankheiten im Kinder- und Jugendalter (10 – 15 % der Kinder/Jugendlichen sind betroffen).

Die Elterninitiative wird in einigen Wochen mit ersten Treffen in Hamm beginnen. Interessierte Eltern können sich bereits jetzt in der Selbsthilfe-Kontaktstelle Hamm anmelden (Telefon: 02381 – 120 28; Email: selbsthilfe-hamm@paritaet-nrw.org).